

## Anzahl der Azubis sinkt

# IG-Metall-Jugend: Einsatz für attraktive Ausbildung

Oelde/Gütersloh (gl). Die IG-Metall-Jugend Gütersloh-Oelde setzt sich dafür ein, dass die duale Ausbildung wieder als attraktiver angesehen wird. Deren Angaben zufolge sinkt die Zahl der Auszubildenden seit Jahren, weil Unternehmen weniger ausbilden, aber auch die Nachfrage nach einer dualen Ausbildung sinkt. Junge Leute würden sich eher für ein Studium entscheiden.

Jana Ramme, Gewerkschaftssekretärin der IG Metall Gütersloh-Oelde betont: „Die unbefristete Übernahme nach der Ausbildung, wie sie im Tarifabschluss für die Metall- und Elektroindustrie erneut aufgenommen wurde, muss wieder zur Regel werden.“ Außer der Qualität der Ausbildung müssten zudem die Rahmenbedingungen stimmen, etwa eine verbesserte Anbindung an den Arbeitsplatz und die Möglichkeit des Wohnens in den eigenen vier Wänden. Daher sei die IG-Metall-Jugend Teil des Bündnisses Azubi.Wohnen geworden. Die Idee des Azubi-Wohnheims habe auch schon in der lokalen Politik breite Unterstützung gefunden. Im nächsten Schritt solle die Realisierung eines Azubi-Wohnheims mit Verantwortlichen erörtert werden.